

PRESSEMITTEILUNG

LIP Invest erobert Spitzenplatz unter den Logistikkimmobilien-Investoren

- **Aktuelle bulwiengesa-Studie „Logistik und Immobilien 2020“ bestätigt TOP 3 Platzierung**
- **LIP Logistikfonds Deutschland III mit erstem Closing**

München, 29. Oktober 2020 – LIP Invest, der in München ansässige Investmentspezialist, konnte nach der jährlich erscheinenden bulwiengesa-Studie „Logistik und Immobilien 2020“ den dritten Platz unter den TOP Logistikkimmobilien-Investoren in Deutschland erobern. Selbst im langfristigen Vergleich der Jahre 2015 bis 2020 erreichte LIP bereits den achten Platz unter den TOP 20-Investoren, obwohl das Unternehmen erst Mitte 2017 gegründet wurde.

LIP zählt mit seinen erfahrenen Logistik-, Immobilien- und Investmentprofis jetzt schon – trotz seiner jungen Firmengeschichte – zu den etablierten Investmenthäusern in der Assetklasse Logistikkimmobilien Deutschland.

„Viele Marktteilnehmer sehen Logistikkimmobilien mal wieder als Anker in der Krise. Langjährige Treiber und die aktuellen Entwicklungen sprechen weiter für eine positive Entwicklung der Branche. Trotz stagnierender Flächennachfragen aus dem verarbeitenden Gewerbe konnte im Jahr 2020 mit 5,3 Millionen Quadratmeter Neubauvolumen ein neuer Rekord erzielt werden. Hohe Flächennachfragen kommen hierbei nicht nur aus dem immer weiterwachsenden E-Commerce, sondern auch aus Flächenoptimierungen und -konsolidierungen, einem fortschreitenden Outsourcing-Trend sowie dem Aufbau neuer Liefernetzwerke“, erklärt **Bodo Hollung**, Gesellschafter und Geschäftsführer bei LIP Invest, das ungebrochene Interesse von institutionellen Investoren an der Assetklasse Logistikkimmobilien.

LIP Logistik III vor erstem Closing

Der dritte LIP Logistikfonds „LIP REAL ESTATE INVESTMENT FUND – LOGISTICS GERMANY III“ wurde Anfang Oktober 2020 aufgelegt und steht vor dem ersten Equity Closing mit 125 Millionen Euro. Institutionelle Investoren, vorwiegend aus den Kreisen der Sparkassen und Versorgungseinrichtungen, haben mit über 110 Millionen Euro den Fonds bereits gezeichnet beziehungsweise eine Beteiligung zugesagt.

„Für schnell entschlossene Anleger stehen im ersten Closing noch knapp 15 Millionen Euro zur Verfügung. Wir wollen mit einem Eigenkapital von rund 175 Millionen Euro und einem moderaten

Leverage von 45 Prozent ein breit diversifiziertes und risikoarmes Portfolio mit rund 320 Millionen Euro Investitionsvolumen aufbauen. Ein zweites und finales Closing planen wir zum Ende des Jahres 2020“, so **Sebastian Betz**, Prokurist bei LIP und verantwortlich für alle Fonds. Ein erstes Objekt konnte bereits erworben werden. Vier weitere Objekte werden voraussichtlich im Laufe des Novembers 2020 noch beurkundet.

LIP Fonds investieren im Jahr 2020 über 500 Millionen Euro

LIP Invest konnte seit 2018 für seine drei Logistikimmobilien-Fonds über 560 Millionen Euro Eigenkapital bei institutionellen Investoren einwerben. Mit den erworbenen beziehungsweise im Ankaufprozess befindlichen Objekten wurden von 2018 bis 2020 rund 875 Millionen Euro investiert. Der Großteil entfällt mit über 500 Millionen Euro auf das Jahr 2020 und hat LIP den beachtenswerten dritten Platz im Investoren-Ranking verschafft.

LIP beabsichtigt bei ihren Bestandsfonds als auch bei dem gerade aufgelegten Sondervermögen LIP Logistik III starken Fokus auf Nachhaltigkeit, soziale Verantwortung und Corporate Governance zu legen. Im Rahmen einer ESG-Strategie sollen konkrete Ziele verfolgt werden und messbar in einem GRESB-Rating einfließen.

Über LIP Invest

LIP Invest ist ein etabliertes auf Logistikimmobilien spezialisiertes Investmenthaus. Mit einem Team aus Immobilien-, Investment- und Logistikspezialisten mit einer fast 15-jährigen Branchenerfahrung plant LIP für ihre institutionellen Kunden werthaltungsorientierte Strategien mit im Branchenvergleich guten Renditen und Ausschüttungen. LIP managt ihre Immobilien ganzheitlich. Lebenszyklus, Nachhaltigkeit und Exit stehen hierbei über alle Wertschöpfungsstufen im Vordergrund. LIP forscht und arbeitet im Rahmen von Lehraufträgen an Universitäten und in verschiedenen Gremien (ZIA, BVL, HypZert) an den zukünftigen Anforderungen an Logistikimmobilien sowie der Immobilienbewertung. Im Rahmen der quartalsweise erscheinenden Marktberichte „LIP Up-to-date“ informiert LIP regelmäßig über aktuelle Entwicklungen am Logistik- und Logistikimmobilienmarkt sowie über ihre Forschungsergebnisse. www.lip-invest.com.

Pressekontakt

Julia Olivia Oechsler
Head of Marketing & PR
LIP Invest GmbH
T +49 89 2421 0123-5
M +49 162 1660 009

j.oechsler@lip-invest.com

www.lip-invest.com

Rechtliche Hinweise

Dieses Dokument dient Werbezwecken. Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken des offenen Spezial-AIF „LIP Real Estate Investment Fund - LOGISTICS GERMANY III“ („Fonds“) sind den jeweils gültigen Vertragsunterlagen (d.h. der Anlegervereinbarung, dem Zeichnungsvertrag, die gem. § 307 Abs. 1 und 2 KAGB bereitgestellten) sowie dem letzten Jahresbericht zu entnehmen. Jene Dokumente sind die alleinverbindliche Grundlage für den Kauf von Anteilen an dem von der IntReal International Real Estate Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH (Anschrift: Ferdinandstr. 61, 20095 Hamburg) verwalteten Fonds. **Der Fonds ist ein offener Spezial-AIF mit festen Anlagebedingungen gem. § 284 KAGB und darf nicht an Privatanleger i.S.v. § 1 Abs. 19 Nr. 31 KAGB vertrieben werden.**

Bitte beachten Sie, dass in der Vergangenheit erzielte Ergebnisse keine Garantie für eine künftige Wertentwicklung darstellen. Der Wert einer Anlage und die Höhe der Erträge können sowohl fallen als auch steigen, und es gibt keine Garantie dafür, dass die Anlageziele erreicht werden. Es ist möglich, dass der Anleger nicht den gesamten ursprünglich investierten Anlagebetrag zurückerhält. Die steuerliche Behandlung von Kapitalerträgen hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers ab und kann sich zukünftig ändern.

Sofern Angaben zu einzelnen Finanzinstrumenten oder Emittenten gemacht werden, wurden diese nicht in Einklang mit Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt und die Finanzinstrumente unterliegen nicht den Handelsbeschränkungen im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen.

Datenquelle ist, soweit nichts anderes angegeben wurde, LIP Invest.